

# Kahl-Hausen am Kanal

*Ein Heimatgedicht*

Am Brunnen vor der Halle, da stand ein Lindenbaum -  
Schattenspender, Bienenweide, tausendfacher Lebensraum.  
Warf Laub, schlug aus und konnte Luft und Duft verbreiten,  
erlebte Sturm und Deutschlands schlimmste Zeiten.

So viel Jahre Stetigkeit trotz Streusalz, Abgas, zementierten Flächen -  
wen wundern da paar morsche Äste, die drohten abzubrechen?  
Doch Linde lässt sich gut beschneiden, bedarf nur leichter Pflege,  
doch statt Verstand, Respekt, Bedacht - kam nun die große Säge.

Und weil man einmal war dabei,  
so fällte man auch gleich die zwei,  
die ihn rechts und links so lang und treu begleitet hatten  
und an der Kirmes fehlt nun jeder Schatten ...



Nun stehn drei Stümpfe mahrend, sie zeigen klipp und klar:  
dass nicht einer dieser Bäume wirklich krank gewesen war.  
Der Ortskern kahl, mit ‚malerischer‘ Bausubstanz ...,  
trotz Klimawarnung so viel Dummheit, Ignoranz?

Doch wer ist zu bestrafen: Bürgermeister, Ortsvorstand?  
Ganz weit gefehlt, denn denen war's nicht mal bekannt.  
Ein Tollhaus sollt man meinen, zur Weitsicht nicht im Stande,  
doch gibt's da leider nichts zum Lachen, was bleibt ist eine Schande.

Und nicht viel später fiel auch noch die große Birke,  
die lange Zeit die einfallsslose Brücke zierte.  
Sie hatte tapfer auch den betonierten Bach-Kanal verdeckt,  
dann Zeichen leichter Fäule: Rückschnitt? Unsinn! Weg damit!

Laub ist Dreck und der muss weg, stört Aufräum-Bürgers Ordnungssinn,  
nicht mal im Rinnstein darf was winzig Grünes stehn.  
Stattdessen asphaltierte Flächen, Betonsteinpflaster gut zu kehren,  
kahl geschorne, beinah tote Rasen und akkurat frisierte Koniferen.

Ein Teil der Bürger wird sich irgendwann beklagen,  
nach Schmetterlingen, Vögeln, Bienen fragen.  
Der Rest wird laubfrei tumb auf asphaltierter Fläche harren,  
tagein tagaus auf Status-Blech-Lawinen starren.

Waldbrunn – ein Quell idyllisch liegt im Walde drin,  
da fährt aus nah und fern doch jeder gerne hin!  
Zum Lachen wie zum Weinen, als Täuschung schlicht genial,  
denn treffend wär wohl eher: Kahl-Hausen am Kanal.